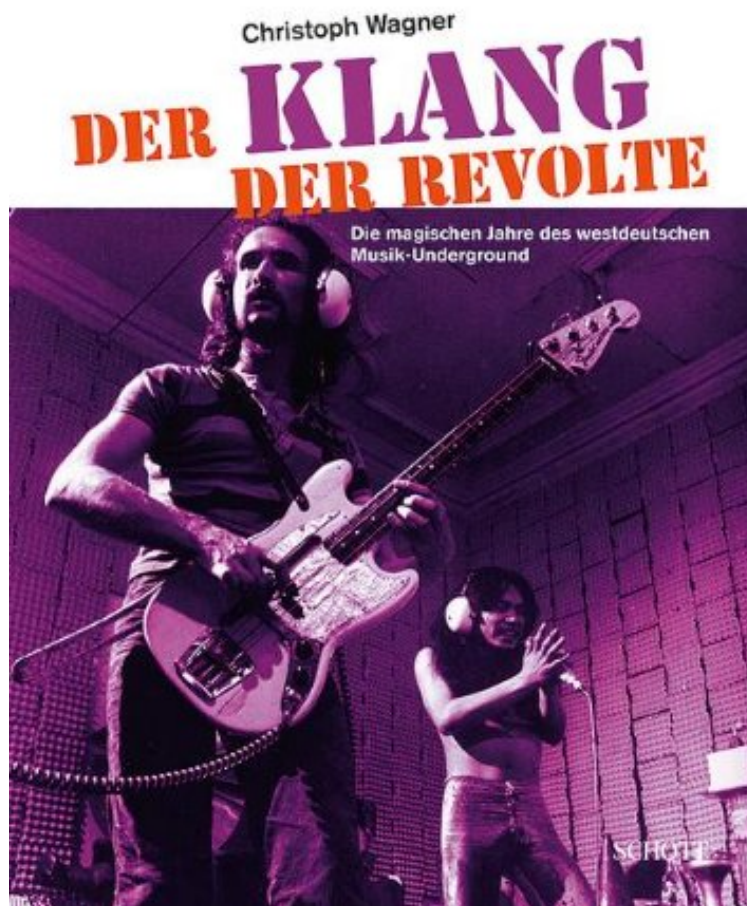


[Free] Der Klang der Revolte: Die magischen Jahre des westdeutschen Musik-Underground

Der Klang der Revolte: Die magischen Jahre des westdeutschen Musik-Underground

Von Christoph Wagner
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #280380 in BcherMarke: Schott Music DistributionVerffentlicht am: 2013-03-12Abmessungen: 9.49 x .98b x 6.771, Einband: Taschenbuch388 Seiten | File size: 34.Mb

Von Christoph Wagner : Der Klang der Revolte: Die magischen Jahre des westdeutschen Musik-Underground before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Klang der Revolte: Die magischen Jahre des westdeutschen Musik-Underground:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Brillante Zeitreise...Von Sally P.Manch einer mag glauben, dass Musik aus Deutschland eher etwas bieder ist. Schlager, Volksmusik, Grnemeyer, Westernhagen Co. sind die Richtung, die man noch amehsten mit "Deutscher Musik" verbindet.Dass es jedoch auch ganz anders in Deutschland zugging, zeigt dieses Buch einzigartig auf. Ende der 60er /

Anfang der 70er Jahre kam die sogenannte deutsche Rockmusik auf, die sich vor allem unter dem Begriff "Krautrock" einen prägnanten Namen machte. Das Buch beschreibt viele der prägnanten Gruppen dieser Zeit (Can, Amon Dü II, Faust, Kraftwerk usw.) und setzt sie in den Kontext der damaligen Zeit. Wer immer sich für diese außergewöhnliche Musik und diese Zeit in Deutschland interessiert, dem sei dieses Buch ans Herz gelegt. Ganz klare Kaufempfehlung! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unbedingt lesen! Von Victoria Abrill Ich halte mich kurz: Das ist das mit weitem Abstand beste Buch zu diesem Thema. Sehr umfangreich und lehrreich. Für den Sammler, den Zeitzeugen, den Musiklehrer und den Forscher. Hier lernen alle noch was über die erste eigenständige deutsche Musikrichtung nach dem Krieg. Von dieser aussergewöhnlichen und experimentierfreudigen Musik und ihren liebenswerten Vertretern zehrt die Musik bis heute. Eines der besten Musikbücher die ich je gelesen habe! 12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klang der Revolte in der Woodstock-Ära in Deutschland spannende Musikgeschichte Von S. Zett Hey auf dieses Buch hab ich gewartet (es gibt kaum etwas über das Thema) und jetzt so ein Kracher! Fantastische Fotos, flüssig geschriebene Kapitel, die die ganze Szenerie von damals aufblättern, als die Hippie-Revolte Westdeutschland erfasste zum Soundtrack von Krautrockern, Freejazzern und kritischen Folkbarden. Es gibt Kapitel über Gruppen wie Xhol Caravan, Can und Paul Linpe Fuchs alias ANIMA, die mit einem Traktor und Wohnwagen durch Europa kurvten und auf Marktplätzen die Leute mit der wildesten Avantgarde-Musik schockierten. Die Klangzauberer Conny Plank und Dieter Dierks tauchen im Kapitel über die Entdeckung des Studios auf. Es geht um die Geschichte der großen Open-Airs und ihren Absturz in Fehmarn, wo Jimi Hendrix seinen letzten Gig absolvierte und am Ende alles in Flammen stand. Der Jazz-Revolution, den deutschen Protestsongs (Waldeck, Degenhardt, Wader etc.) und der aufkeimenden Popelektronik (Kraftwerk, Tangerine Dream, Cluster, Klaus Schulze) sind eigene Kapitel gewidmet alles sehr genau recherchiert und mit Aussagen der Beteiligten untermauert. Ein Vergnügen zu lesen! So spannend sollte (Musik-)geschichte immer sein! Wer also wissen will, wie es damals in den magischen Jahren von 1965 bis 1975 musikalisch in der Bundesrepublik aussah, dem ist dieses Buch nur zu empfehlen!

Produktbeschreibung Musikliteratur

Kurzbeschreibung Mit dem Jugendprotest entstand in Westdeutschland in den magischen Jahren von 1967 bis 1973 eine neue Underground-Musik, die eine radikale Abkehr von der biederen Nachkriegsunterhaltung markierte. Ob in Rock, Jazz, deutschsprachigem Folk oder avantgardistischer Popelektronik überall bastelten visionäre Musiker an neuartigen Klängen, die die Impulse der anglo-amerikanischen Szene mit europäischen Einflüssen zu eigenständigen Stilformen verbanden. Ihre Sounds hallten im subkulturellen Echoraum aus Bandkommunen, Drogen, den ersten internationalen Rockfestivals sowie lokalen Konzertinitiativen und Jugendclubs selbst in der tiefsten Provinz wider und befeuerten so den gesellschaftlichen Umbruch. Über 100 rare Schwarz-Weiß-Fotos illustrieren diese Musikgeschichte dieser magischen Jahre. Über den Autor und weitere Mitwirkende Christoph Wagner, geboren 1956 in Balingen (Württemberg), Studium an der Pädagogischen Hochschule in Esslingen und Karlsruhe (Pädagogik, Deutsch, Geschichte), Promotion. Zehn Jahre Dorfschullehrer auf der Schwabischen Alp, seit 1984 als Musikjournalist, Autor und Plattenproduzent tätig. Zahlreiche Publikationen im In- und Ausland.